



Mit der U2 zu den neuen Stadtlandschaften Wiens

Erinnern Sie sich noch an die USTRABA, die in den

1960er Jahren in die Tiefen der Stadt verlegten

„Unterpflasterstraßenbahnlinien“ E², G² und H²? Kaum

20 Jahre später muss sie der U2 weichen, 2008

transportieren die Silberpfeile anlässlich der Fußball-

Europameisterschaft bereits tausende Fans zum

Treffpunkt:

1., U2-Station Schottenring,
Ausgang gegenüber Ringturm

Anmerkungen: Fahrschein

Seite 1/3



Praterstadion. 2013 erreicht die U2 ihre Endstation in der

Seestadt Aspern am nordöstlichen Rand der Stadt. Die

Verlängerung erschließt nicht nur neue Stadtgebiete,

sondern verändert diese auch nachhaltig. Mit

zahlreichen Zwischenstopps geht es über das jüngste

Stadtentwicklungsgebiet am Donaukanal, schließlich

über die Donau bis zum größten Städtebauprojekt

Österreichs, der Seestadt Aspern, wo einst Graf

Zeppelin mit seinem Luftschiff „Sachsen“ landete und

die weltweit erste Flugpostlinie eingerichtet wurde.

Seite 2/3



Weitere Schwerpunkte dieser Führung sind u.a. Wien als

Kongressstadt, das neue jüdische Zentrum an der

Donaumarina und die Arbeiten am Linienkreuz U2/U5.

Seite 3/3

